

CDU bei Heidesand / Genossenschaft besteht schon 125 Jahre, heute mit 1000 Mitgliedern

20 000 Tonnen Getreide werden im Jahr angeliefert

09.07.17 – kreiszeitung.de



Achimer Christdemokraten erhielten interessante Einblicke.

BADEN - Interessante Einblicke erhielt die Besuchergruppe der Achimer CDU bei einem Besuch der Firma Heidesand im Industriegebiet Achim/Baden. Bei der Führung des Geschäftsstellenleiters Andreas Cordes erfuhren die Besucher, dass das Hauptgeschäft des Unternehmens die Getreideannahme von circa. 20 000 Tonnen im Jahr ist. Seit 1981 befindet sich das Unternehmen der Raiffeisen-Warengenossenschaft in Achim.

Diese Genossenschaft ist insgesamt mit über 1000 Mitgliedern in den Landkreisen Rotenburg/Wümme, Heidekreis, Verden und der angrenzenden Hansestadt Bremen vertreten. Gegründet wurde das Unternehmen 1892.

Mit 125 Jahren ist es sicherlich ein Unternehmen mit einer langen Geschichte, im Kern aber eine „junge“ Warengenossenschaft.

Durch strategische Zusammenschlüsse und Übernahmen anderer Marktteilnehmer ist die Heidesand auf ein Umsatzvolumen von annähernd 110 Millionen Euro gewachsen.

Mit 200 Beschäftigten plus Auszubildenden und einer Vielzahl von Aushilfskräften ist die Genossenschaft ein bedeutender Arbeitgeber in unserer ländlichen Region.

Seit drei Jahren besitzt die Achimer Niederlassung zwei große Getreidesilos mit einer Investition von einer Million Euro.

In Achim werden 3000 Tonnen Raps, 6000 t Weizen, 4500 t Roggen und 2000 t Gerste getrocknet und gelagert. Während des einstündigen Rundgangs lernten die CDU-Mitglieder den Arbeitsablauf von der Warenanlieferung bis zur Lagerung kennen. Dazu gehörten die Vorführung der Prüfgeräte, des Maschinenparks und der Lagerhallen.

Neben den gewohnten Artikeln in den Bereichen Düngemittel, Getreide- und Futtermittel sowie und Pflanzenbau, werden auch Serviceleistungen wie Mietmaschinen, Biogasberatung und Substrathandel angeboten. In den Bereichen Getreide, Düngemittel, Pflanzenschutzmitteln, Energie und weiterer Versorgung von Betriebsmitteln arbeitet man mit den „Großen“ in Europa eng zusammen.

Für eine optimale Futtermittelversorgung der Landwirte hat sich Heidesand in eine Zusammenarbeit mit der Raiffeisenkraftfutterwerk.Mittelweser-Heide GmbH eingebracht.

Nebenbei erfuhren die Besucher, dass die große Brückenwaage als öffentliche Fahrzeugwaage nicht nur im Landhandel, sondern auch für die Polizei und für Wohnwagen genutzt wird.